

Christoph Schmid

# Das Personalrecht der Europäischen Zentralbank

Grundlagen und Grenzen  
der rechtlichen Bindungen  
der Europäischen Zentralbank  
unter besonderer Berücksichtigung  
der Bereiche Arbeitnehmervertretung,  
Kündigungsschutz und Datenschutz



**PETER LANG**

Europäischer Verlag der Wissenschaften

## INHALTSVERZEICHNIS

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
<b>Erstes Kapitel: Rechtliche Bindungen der EZB im Bereich des Personalrechts</b>	<b>14</b>
A. Rechtliche Grundlagen der Beschäftigungsverhältnisse	14
I. Contract of Employment	14
II. Conditions of Employment	14
III. Staff Rules	15
B. Anwendbarkeit des EU-Dienstrechts	15
I. Einheitlichkeit des Europäischen Dienstrechts	16
II. Rechtsstellung der Beamten und Bediensteten im Europäischen Dienstrecht	16
1. Beamte	17
2. Bedienstete auf Zeit	18
3. Hilfskräfte	19
4. Ergebnis	19
III. Form der Beschäftigungsbedingungen bzw. des Beamtenstatuts	<b>J9</b>
IV. Terminologie des Art. 283 EGV und des Art 36.1 EZB-Protokoll	20
V. Zusammenfassung	20
C. Anwendbarkeit der Vorschriften des deutschen Arbeitsrechts	20
I. Abkommen zwischen der BRD und der EZB	21
II. Bestimmungen des Gemeinschaftsrechts	"21
1. Zuständigkeit des Gerichtshof für Streitigkeiten zwischen der EZB und ihren Bediensteten gemäß Art. 36.2 EZB-Protokoll	21
2. Art. 236	22
3. Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Gemeinschaften	24
III. Umfang der Unanwendbarkeit	25
IV. Zusammenfassung	26
D. Anwendbarkeit des Gemeinschaftsrechts	26
I. Grundsätzliche Überlegungen	"27
II. Vergleich Art. 236 EGV und Art. 36.2 EZB-Protokoll	28
III. Rechtliche Konsequenzen der Sonderstellung der EZB	
1. EZB als Organ, Quasi-Organ, Einrichtung, Institution oder Neue Gemeinschaft ?	31

2. Analogie zwischen EIB und EZB	32
a) Gemeinsamkeiten von EIB und EZB	32
b) Unterschiede zwischen EIB und EZB	33
c) Rechtsprechung des EuGH zur EIB	34
aa) Verwirklichung des Gemeinschaftsziels Preisstabilität durch die EZB	35
bb) Einordnung in die Organisationsstruktur der Gemeinschaft	35
d) Schlußfolgerungen und Ergebnis	36
IV. Rechtliche Bindungen der EZB beim Abschluß privatrechtlicher Verträge	38
1. Abschluß von Rechtsgeschäften durch die Gemeinschaft	38
2. Abschluß von Rechtsgeschäften durch die EZB	39
V. Zusammenfassung	40
E. Voraussetzungen und Umfang der Anwendbarkeit einzelner Rechtsmassen des Gemeinschaftsrechts und der Rechtsprechung zum EU-Dienstrecht	40
I. Anwendbarkeit von Richtlinien	41
1. Gründe für und gegen eine Anwendbarkeit der Richtlinien auf die EZB	41
a) Wortlaut des Art. 249 EGV und Notwendigkeit der Umsetzung von Richtlinien	41
b) Art. 286 EGV	42
c) Ziel der Richtlinien	43
d) Unmittelbare Geltung von Richtlinien	45
e) Zweck des Art. 286 EGV	48
2. Schlußfolgerungen und Ergebnis	49
II. Bestimmungen und Grundsätze der Rechtsordnungen der Mitgliedstaaten	5
1. Voraussetzungen des Rückgriffs auf die Bestimmungen und Grundsätze der Rechtsordnungen der Mitgliedsstaaten	51
2. Entwicklung allgemeiner Rechtsgrundsätze zur Lösung spezieller arbeitsrechtlicher Problemstellungen	52
3. Anwendung allgemeiner Rechtsgrundsätze auf die EZB	53
4. Ergebnis	54
III. Rechtsprechung des Gerichtshofs zum EU-Dienstrecht	54
IV. Zusammenfassung	54
<b>Zweites Kapitel: Inhalt der Unabhängigkeit der EZB</b>	<b>55</b>
A. Aufgaben und Ziele der Währungsbanken	55

B. Zweck der Unabhängigkeit der Währungsbanken_____	56
C. Ausgestaltung der Unabhängigkeit_____	.58
I. Funktionelle Unabhängigkeit_____	.58
II. Personelle Unabhängigkeit_____	.59
III. Institutionelle Unabhängigkeit_____	.60
IV. Schlußfolgerungen und Ergebnis_____	.60
D. „Arbeitsrechtliche Unabhängigkeit“ der Deutschen Bundesbank_____	.61
I. Ausgestaltung der Unabhängigkeit bei der Deutschen Bundesbank_____	.62
II. Arbeitsrechtliche Besonderheiten bei der Deutschen Bundesbank_____	.64
1. Abweichungen vom allgemeinen Beamtenrecht_____	.65
2. Rechtsnatur des Personalstatuts und der Vorbildungs- und Laufbahnvorschriften der Bundesbank_____	.66
3. Schlußfolgerungen_____	.66
a) Bestimmungen zur Sicherung eines geordneten und leistungsfähigen Bankbetriebs_____	.67
b) Keine Sonderregelungen zur Sicherung der Unabhängigkeit der Bundesbank_____	.68
III. Schlußfolgerungen und Zusammenfassung_____	69
<b>Drittes Kapitel: Rechtliche Bindungen und ihre Umsetzung in einzelnen Bereichen_____</b>	<b>.70</b>
A. Arbeitnehmervertretung_____	.70
I. Verpflichtung zur Schaffung einer Arbeitnehmervertretung_____	71
1. Einschlägige Bestimmungen des EGV - Art. 136, 137 EGV_____	71
a) Bedeutung der sozialpolitischen Ziele und Kompetenzen des EGV	71
b) Bedeutung der sozialpolitischen Ziele und Kompetenzen für die EZB_____	73
2. Richtlinien_____	74
a) Konsequenzen der in den Richtlinien vorgesehenen Informations- und Anhörungsrechte_____	.74
b) Rechtsprechung des EuGH_____	<b>75</b>
3. Anerkennung von Arbeitnehmervertretungen durch die Rechtsordnungen der Mitgliedstaaten_____	<b>76</b>
4. Charta der Grundrechte der Europäischen Union_____	.78
5. Ergebnis_____	.79
6. Rechtslage nach Verabschiedung der Rahmenrichtlinie für die Information und Anhörung der Arbeitnehmer_____	.80
a) Anwendungsbereich der Richtlinie_____	81

aa) EZB als Unternehmen im Sinne des Art 2 lit. a) der Rahmenrichtlinie_____	81
bb) Das Personal der EZB als Arbeitnehmer im Sinne des Art. 2 lit d) der Rahmenrichtlinie_____	84
b) Schlußfolgerungen und Ergebnis_____	85
II. Rechte der Arbeitnehmervertretung_____	86
1. Inhalt der Beteiligungsrechte der Arbeitnehmervertretungen nach den Bestimmungen des Gemeinschaftsrechts_____	87
a) Anhörung und Konsultation_____	87
aa) Intensität der Beteiligung_____	87
aaa) Beteiligungsrechte des deutschen Betriebsverfassungsgesetzes_____	88
bbb) Anhörung im Sinne Rahmenrichtlinie_____	89
ccc) Anhörung im Sinne der Richtlinie zum Europäischen Betriebsrat_____	90
ddd) Konsultation im Sinne der Richtlinien zum Betriebsübergang und über Massentlassungen_____	92
eee) Anhörung, Konsultation und Sprachgebrauch in anderen europäischen Ländern_____	93
fff) Ergebnis_____	93
bb) Zeitpunkt der Beteiligung_____	94
aaa) Bestimmungen der Rahmenrichtlinie_____	94
bbb) Richtlinie zum Europäischen Betriebsrat_____	95
ccc) Richtlinie zum Betriebsübergang und über Massentlassungen_____	95
ddd) Ergebnis_____	95
b) Unterrichtung und Information - Umfang und Zeitpunkt_____	95
aa) Bestimmungen der Rahmenrichtlinie_____	95
bb) Bestimmungen der Richtlinie zum Betriebsübergang und über Massentlassungen_____	97
cc) Schlußfolgerungen und Ergebnis_____	97
c) Vertrauliche Informationen_____	98
2. Gegenstand der Anhörung und Information_____	100
a) Bestimmungen des Vorschlags für eine Rahmenrichtlinie für die Anhörung und Information der Arbeitnehmer_____	100
b) Gegenstand der Anhörung und Information außerhalb des Anwendungsbereichs der Rahmenrichtlinie_____	101
3. Vergleich der Rechte aus den CoE und Staff Rules mit den gemeinschaftsrechtlichen Bestimmungen_____	103

a) Die Rechte des Staff Committee nach den Bestimmungen der CoE und Staff Rules	_103
b) Vergleich und Analyse der Regelungen	_104
aa) Anhörung_____	_104
bb) Information_____	_105
cc) Gegenstand der Beteiligungsrechte _	_106
dd) Ergebnis_____	_106
4. Verpflichtung zur Umsetzung der in den Richtlinien festgelegten Standards_____	_106
a) Verpflichtung zur Umsetzung der Bestimmungen der Rahmenrichtlinie _____	107
b) Verpflichtung zur Umsetzung der Standards des Gemeinschaftsrechts außerhalb des Anwendungsbereichs der Rahmenrichtlinie _	108
aa) Verpflichtung zur Information und Anhörung des Staff Committee	108
aaa) Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer	109
bbb) Unterrichtung und Anhörung als Betätigungsfeld der Sozialpolitik gemäß Art. 137 Abs. 1 EGV_____	110
ccc) Auswirkungen auf die EZB_____	H1
ddd) Rechtsprechung des Gerichtshofs_____	112
bb) Ausgestaltung der Unterrichtung und Anhörung in Übereinstimmung mit den Richtlinien_____	113
5. Rechte der Arbeitnehmervvertretung: Ergebnis_____	.116
III. Konsequenzen der Mißachtung der Rechte des Staff Committee	.117
1. Die Richtlinien des Gemeinschaftsrechts	117
2. Entscheidungen des Tribunal de Grand Instance de Nanterre und des Cour d'Appel de Versailles_____	118
3. Die Rechtsprechung des Gerichtshofs_____	120
a) Entscheidung des EuGH in der Rs. Kommission / Vereinigtes Königreich_____	120
b) Urteil des EuGI in der Rs. Dunnett u.a. / EIB_____	121
4. Schlußfolgerungen und Ergebnis_____	121
B. Schutz des Personals der EZB bei Beendigung der Arbeitsverhältnisse	123
I. Einschlägige Regelungen des Gemeinschaftsrechts_____	123
1. Die Richtlinien und die Kompetenzen des Art. 137 EGV_____	123
2. Art. 30 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union_____	124
3. Ergebnis_____	125
II. Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs_____	126

1. Notwendigkeit des Vorliegens eines Kündigungsgrundes	126
2. Einzelne Kündigungsgründe_____	129
III. Vergleich mit den Kündigungsregelungen der CoE und Staff Rules der EZB_____	130
IV. Umfang der gerichtlichen Überprüfung_____	132
V. Folgen einer ungerechtfertigten Entlassung_____	133
C. Datenschutz_____	135
I. Anwendbares Recht	135
1. Wortlaut des Art. 286 Abs. 1 und Kontext des EGV	136
2. Zweck des Art. 286 EGV	138
3. Anwendungsbereich der Datenschutzverordnung	139
4. Ergebnis_____	140
II. Konsequenzen für die EZB _____	140
1. Bestimmungen der CoE und Staff Rules zum Datenschutz_____	140
2. Zulässigkeit abweichender arbeitsvertraglicher Bestimmungen	141
3. Übereinstimmung mit den Regelungen der Datenschutzverordnung	143
a) Fehlende Bezugnahme auf die Datenschutzverordnung_____	143
b) Rechtmäßigkeit der Bestimmungen zum Inhalt der Personalakte _	143
c) Bestimmungen zur Sicherheit der Verarbeitung_____	145
d) Bestimmungen zur Vertraulichkeit der Verarbeitung_____	145
III. Zusammenfassung_____	146
Schlussbetrachtung	147
Literaturverzeichnis	148